



ANMELDUNG bis 31. Mai 2019

AN DAS ZENTRUM TABOR

Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

Hiermit möchte ich mich zum Kurs
»Den RADius erweitern – Fahrradpilgern«
vom 25. bis 28. Juni 2019 anmelden:

NAME, VORNAME

ORGANISATION

DIENSTSTELLE

TELEFON

E-MAIL

DATUM

UNTERSCHRIFT

tabor

ZENTRUM FÜR KARITATIV-DIAKONISCHE SPIRITUALITÄT

Bildungshaus Maximilian Kolbe
Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

LEITUNG Thomas Knöller

TELEFON 07524/708 320

REFERENTIN Maximiliane Eisenmann

TELEFON 07524/708 318

SEKRETARIAT Martina Bauer

TELEFON 07524/708 316 · **TELEFAX** 07524/708 317
tabor-reute-sek@caritas-dicvrs.de, www.tabor.jetzt

BÜROZEITEN

Dienstag bis Donnerstag: 9–12.30 Uhr und 14–17.30 Uhr

Das Zentrum Tabor ist eine Kooperationseinrichtung
der diözesanen Caritasverbände in Baden-Württemberg
und der Franziskanerinnen von Reute.



DEN RADius ERWEITERN

Fahrradpilgern Reute – Freiburg
2. Jahresetappe:
vom Dreifaltigkeitsberg
bei Spaichingen nach Freiburg
25.–28. Juni 2019



tabor

Zentrum für
karitativ-diakonische
Spiritualität



In der Caritasarbeit sind wir mit vielen Kolleg*innen unterwegs, auch über den eigenen Arbeitsbereich und über religiöse und diözesane Grenzen – zum Beispiel als Caritas in Baden-Württemberg – hinaus. Das macht unseren Dienst für die Menschen bunt und attraktiv. Nachdem wir in 2018 durch die Diözese Rottenburg-Stuttgart von Reute nach Spaichingen gefahren sind, führt uns in 2019 die zweite Etappe in die Erzdiözese Freiburg und die Breisgaumetropole Freiburg. Unsere Route führt von Spaichingen zuerst auf den Dreifaltigkeitsberg und am nächsten Tag über die Baar bis nach Vöhrenbach im Schwarzwald. Von dort aus geht es weiter bis zum Lindenberg bei St. Peter. Am dritten Tag erreichen wir dann unser Ziel: Freiburg. Unterwegs halten wir an besonderen Orten inne und lassen die Eindrücke wirken und nachklingen. Diese Etappe umfasst ungefähr 130 km mit ca. 1.400 m an Aufstiegen und ca 1.800 m an Abstiegen. Kondition, Übung im Radfahren und gesundheitliche Fitness sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Sie sind herzlich eingeladen!

LEITUNG UND BEGLEITUNG

MARKUS DUCHARDT Freiburg, verantwortlich für das Projekt Tabor und die spirituelle Bildung im Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.

THEOFRIED KEHLE Grünkraut, Übungsleiter, Radtouren-Guide

EINGELADEN SIND

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in karitativen Aufgaben, die gerne Rad fahren und Kraftquellen für ihr Leben suchen.

WAS SIE BEI DEN RADEXERZITIEN ERWARTET

- Geführte Radtouren quer durch die Schönheit und Vielfalt der abwechslungsreichen Landschaft;
- Innehalten an besonderen Orten;
- Geistliche Impulse und Übungen;
- Zeiten für Stille und innere Einkehr im Wechsel mit Zeiten für Austausch und Begegnung.

SIE BENÖTIGEN

- ein funktionierendes Fahrrad oder E-Bike (**kein** Rennrad);
- Kondition und Übung für täglich 5 Stunden im Sattel;
- Trinkflasche, Regenausstattung;
- Rucksack oder Satteltasche(n): das Gepäck befördert jede/jeder selbst auf dem Fahrrad!

ZEITLICHER RAHMEN

Beginn: 25.6. 2019, 15.30 Uhr in Spaichingen

Ende: 28.6. 2019, ca. 18 Uhr in Freiburg

Die An- und Rückreise wird von den Teilnehmenden selbst organisiert.

TEILNAHMEGEBÜHR

460 Euro. Darin enthalten: Kursgebühr, Übernachtung und Halbpension (inkl. Nachmittagskaffee)

ANMELDESCHLUSS

31. Mai 2019

KURSANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit dem rückseitigen Anmeldeformular per Post, Fax oder E-mail an.

Per E-mail erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und das verbindliche Anmeldeformular zur Veranstaltung. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Teilnehmerliste und weitere Informationen.

Die Rechnung geht Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung per Post zu.

ARBEITSZEIT

Diese Veranstaltung ist eine spirituelle Fortbildung. Nach AVR § 10 Abs. 5 wird dafür Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung der Bezüge gewährt. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Dienstgeber über eine Beteiligung an den Kosten. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DiCV gilt folgende Regelung: Die Kosten der Veranstaltung übernimmt der Dienstgeber entsprechend den Regelungen für spirituelle Fortbildungen.